

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 12 (1925)
Heft: 5: Sonderheft : Amerika

Vereinsnachrichten: Aus den Verbänden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A u ß d e n V e r b ä n d e n

BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN

Die Ortsgruppe Zürich hielt am 16. April unter dem Vorsitz des Präsidenten, Architekt *J. Freytag*, eine sehr stark besuchte Monatsversammlung ab. Sie begann um 4 Uhr nachmittags mit einer eingehenden Besichtigung erst des Kirchgemeindehauses in Aussersihl, wo Herr *Oetiker* (in Firma *Kündig & Oetiker*) seine Kollegen führte, und dann des ebenfalls kürzlich vollendeten Kirchgemeindehauses in Wiedikon, deren Erbauer, *Gebr. Bräm*, die ganze Anlage nach ihrer künstlerischen und technischen Seite hin erklärten. Die beiden Bauten werden demnächst in dieser Zeitschrift eingehend dargestellt.

Um 7 Uhr fand ein gemeinsames Nachtessen in der »Saffran« statt. In den anschliessenden Verhandlungen wurden einige interne Geschäfte erledigt; u. a. wurde beschlossen, das Vorgehen der welschen Sektion in der Angelegenheit Wettbewerb Bahnhof Genf (Erweiterung des Preisgerichts) zu unterstützen.

*

Ein ausführlicher Bericht über die Generalversammlung in St. Gallen erscheint im nächsten Hefte.

SCHWEIZER WERKBUND

Der engere Zentralvorstand versammelte sich zum erstenmal unter dem Vorsitz des neuen Präsidenten, *E. R. Bühler*, am 17. April in Olten. Das Haupttraktandum bildete die Beratung der *Wahl des Sekretärs*. Gestützt auf die persönliche Fühlungnahme mit den beiden Kandidaten, die sich für den Posten gemeldet hatten, konnte im Schoss des engern Vorstandes eine Abklärung erzielt werden, sodass es möglich sein wird, dem Ende Mai zusammentretenden Zentralvorstand bestimmte Vorschläge zu unterbreiten.

*

Im Vorstand der Ortsgruppe Zürich ist Dr. *Gantner* auf seinen Wunsch vom Amt des Schriftführers entbunden worden. *Herr Otto Morach* wird Schriftführer, an seiner Stelle *Herr Direktor Vogelsang* Kassier.

*

Der Jahresbericht 1924 ist gedruckt und wird noch in diesem Monat allen Mitgliedern zugestellt werden. Der Unterzeichnete bittet um Angabe von Adressen, an welche der Jahresbericht zum Zwecke der Propaganda verschickt werden könnte.

Dr. Gantner.

C h r o n i k

INTERNATIONALE KUNSTGEWERBE- AUSSTELLUNG IN PARIS

Wir entnehmen der »Petite Architecture«:

On nous communique les renseignements suivants relatifs au logement des touristes pendant l'Exposition.

»On sait que le Commissariat général de l'Exposition, agissant en plein accord avec les syndicats d'hôteliers, a créé un office spécial destiné à faciliter le logement des visiteurs et touristes qui viendront à Paris cet été visiter l'Exposition.

Grâce à cet office, tous les visiteurs auront un logement à un prix normal et dans des conditions déterminées d'avance durant leur séjour à Paris.

Toutes les demandes de renseignements peuvent être adressées dès maintenant à l'Office du Logement, Syndicat de l'Initiative de Paris, 4, rue Volney, Paris (2^e).«

NEUE KATALOGE

Die Baukontor A. G. in Bern versendet einen neuen, bei Gebr. Fretz A. G. sorgfältig hergestellten Katalog mit farbigen Vorlagen zu Tonplatten, Marmor-Mosaikplatten, Steinzeugplatten, glasierten Wandplatten u. a.

SCHWEIZER KUNSTAUSSTELLUNG IN KARLSRUHE

Im Sommer dieses Jahres soll in der grossen städtischen Ausstellungshalle eine grosse Schweizer Kunstausstellung stattfinden, mit deren Durchführung Herr Dr. W. F. Storck, der Direktor der Badischen Kunsthalle, beauftragt ist. Die Ausstellung soll einen geschlossenen Ueberblick über das zeitgenössische Kunstschaffen der Schweiz geben, und Künstler der Westschweiz wie der Ostschweiz in gleichem Masse berücksichtigen. Die wichtigsten Wege dieses Schaffens, sowie die führenden Persönlichkeiten sollen auf dieser systematischen Gesamtschau gezeigt werden, die — um ein wirklich repräsentatives Bild zu geben — wichtige Werke aus Privat- und Museumsbesitz heranziehen wird. Wenn möglich soll eine kleine retrospektive Abteilung angegliedert werden, die den Blick in das letzte Jahrhundert eröffnet. In ihrem Mittelpunkt würden Böcklin und Hodler stehen. Parallel zu dieser Veranstaltung laufen noch andere, die dem gleichen Zwecke dienen, das kulturelle Schaffen der Schweiz einer breiteren deutschen Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen. Eine Ausstellung »Schweizerischer Handzeichnungen des 15. und 16. Jahr-